



STIFTUNG
BRANDENBURGER TOR
Die Kulturstiftung
der Berliner Sparkasse
im Max Liebermann Haus

Torschreiber am Pariser Platz

Einladung ins Max
Liebermann Haus

„Es gibt kein letztes Foto“
Auftaktveranstaltung des
neuen Programms
Torschreiber am Pariser Platz –
Stipendium für Schriftsteller im Exil

Für 2018 lobten die Allianz Kulturstiftung und die Stiftung Brandenburger Tor in Verbindung mit dem Literarischen Colloquium erstmalig ein Stipendium für Schriftsteller im Exil aus. Eine Schriftstellerin oder ein Schriftsteller kann für sechs Monate an einem eigenen, literarischen Projekt arbeiten. Das Stipendium richtet sich an Schriftsteller, die in Deutschland leben, weil sie in ihren Heimatländern bedroht oder verfolgt wurden.

Die drei Kooperationspartner wollen mit diesem Programm auch an das Schicksal der verfolgten deutschen Schriftsteller in der Zeit des Nationalsozialismus erinnern, die in anderen Ländern Zuflucht fanden. Ihr Schicksal und Werk sind nicht vergessen. Heute soll Berlin ein Ort der Zuflucht und Sicherheit für bedrohte und verfolgte Schriftsteller sein.

Einladung zum literarischen Abend
Donnerstag, 1. Februar 2018
um 19.30 Uhr

Begrüßung

Dr. Pascal Decker
Geschäftsführender Vorstand
Stiftung Brandenburger Tor

Michael M. Thoss
Geschäftsführer
Allianz Kulturstiftung

Lesung

Der seufzende Mörder
von Rasha Habbal

Im Gespräch

Rasha Habbal
Autorin

Larissa Bender
literarische Übersetzerin
und Journalistin

Moderation

Dr. Thomas Sparr
Beirat
Stiftung Brandenburger Tor

Kurzfilmpräsentation

Nediyari von Dellair Youssef

Empfang

bis 22:00 Uhr

Die Syrerin Rasha Habbal erhält als Erste das Stipendium *Torschreiber am Pariser Platz*. Rasha Habbal wurde 1982 in Hama, Syrien geboren und lebt seit 2015 in Trier. Sie schreibt auf Arabisch und ist vor allem als Lyrikerin bekannt. Derzeit arbeitet sie an einem nach Ansicht der Jury besonders vielversprechenden Roman über die Lebensbedingungen im Exil in Deutschland.

In Zusammenarbeit mit



Stiftung Brandenburger Tor

Max Liebermann Haus

Pariser Platz 7

10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 226330-16 (-30)

Fax. +49 (0) 30 226330-14

www.stiftungbrandenburgertor.de

Um Anmeldung wird bis zum
25. Januar 2018 gebeten unter:
info@stiftungbrandenburgertor.de
oder auf unserer Webseite

Durch die Teilnahme an der Veranstaltung
erklären Sie sich mit der möglichen
Veröffentlichung von Bildmaterial
einverstanden, auf dem Sie zu sehen sind.